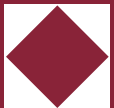


Thomas Rotsch (Hrsg.)

Criminal Compliance – Status quo und Status futurus



Nomos

Schriften zu Compliance

herausgegeben von

Prof. Dr. Martin Burgi, München

Prof. Dr. Peter Kindler, München

Prof. Dr. Carsten Momsen, Berlin

Prof. Dr. Michael Nietsch, Wiesbaden

Prof. Dr. Thomas Rotsch, Gießen

Band 18

Thomas Rotsch (Hrsg.)

Criminal Compliance – Status quo und Status futurus



Nomos



Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-7807-2 (Print)

ISBN 978-3-7489-2211-7 (ePDF)

1. Auflage 2021

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Vorwort des Herausgebers

Vor mittlerweile zehn Jahren begann in Deutschland die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem Phänomen, das als »Criminal Compliance« die Diskussion im Strafrecht – auch international – nachhaltig beeinflusst und verändert hat. Mit dem vorliegenden Buch erscheint in den Schriften zu Compliance nach 2012¹ und 2013² nunmehr der dritte Band mit Beiträgen einer Vielzahl renommierter Kolleginnen und Kollegen, die sich über die gesamte Spannweite kriminalitätsbezogener Compliance erstrecken. Ziel des Buches ist dabei, nach dem ersten Jahrzehnt eine erste Bilanz zu ziehen, aber auch einen Ausblick in die Zukunft dieses dynamischen Rechtsgebiets zu wagen. Denn trotz der auch international stürmischen Entwicklung der Criminal Compliance³ ist ihr Potential sicherlich noch immer erst in Ansätzen erforscht. Nach wie vor gilt das im Vorwort des 2013 erschienenen Bandes Gesagte: »Es bleibt daher die Aufgabe der Wissenschaft – in Kooperation mit der Praxis – diese Entwicklung kritisch zu begleiten. Criminal Compliance wird einer der beherrschenden Diskussionsgegenstände der nächsten Jahrzehnte bleiben, nach wie vor steht die Diskussion im Strafrecht erst ganz am Anfang. Der vorliegende Band möge seinen Beitrag leisten, dieses Bewusstsein zu schärfen, die zukunftssträchtigen Fragen kriminalitätsbezogener Compliance zu formulieren und erste Versuche ihrer Beantwortung zu unternehmen.«

Dem Nomos Verlag, namentlich Frau *Melanie Sauer* und insbesondere Frau *Anke Maria Tröltzsch*, sei auch an dieser Stelle für die unproblematische und großzügige Realisierung des Sammelbandes gedankt. Ein Dank geht auch an meinen Wiss. Mitarbeiter, Herrn *Dennis Klein*, der nicht nur als Co-Autor unseren gemeinsamen Beitrag maßgeblich vorangebracht, sondern auch unermüdlich sämtliche anderen Beiträge gesetzt und in Form gebracht hat. Verbliebene Fehler gehen freilich allein zu meinen Lasten.

Gießen, im Oktober 2020

Thomas Rotsch

- 1 Rotsch (Hrsg.), Wissenschaftliche und praktische Aspekte der nationalen und internationalen Compliance-Diskussion, 2012.
- 2 Rotsch (Hrsg.), Criminal Compliance vor den Aufgaben der Zukunft, 2013.
- 3 Vgl. umfassend nur Rotsch (Hrsg.), Criminal Compliance, Handbuch, 2015, ebenfalls im Nomos Verlag. Jüngst *ders.*, in: Achenbach/Ransiek/Rönnau (Hrsg.), Handbuch Wirtschaftsstrafrecht, 5. Aufl. 2019, 4. Kap.; *ders.*, in: Hilgendorf/Kudlich/Valerius (Hrsg.), Handbuch des Strafrechts, Band 1: Grundlagen des Strafrechts, 2019, § 26; *ders.*, in: Momsen/Grützner (Hrsg.), Wirtschafts- und Steuerstrafrecht, 2. Aufl. 2020, 1. Kap., B. Rn. 88 ff.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	V
 <i>Dennis Bock</i>	
Zum Zustand der Geschäftsherrenhaftung des Betriebsinhabers für betriebsbezogene Straftaten seiner Mitarbeiter (BGH, Beschl. v. 6.2.2018 – 5 StR 629/17 = NStZ 2018, 648)	1
 <i>Ute Bottmann</i>	
Compliancerechtliche Folgen der Leerverkaufsattacken	19
 <i>Davina Bruhn, Jens Bülte</i>	
Subventionsbetrug und Verletzung von Cross-Compliance-Vorgaben	39
 <i>Janique Brüning</i>	
Künstliche Intelligenz und strafrechtliche Haftung – Compliance-Anforderungen im digitalen Zeitalter mit Blick auf die Finanzwirtschaft	63
 <i>Jörg Eisele, Sonja Krefß</i>	
Criminal Compliance und Datenschutz-Grundverordnung	89
 <i>Bernd Heinrich, Udo E. Stauß</i>	
Sponsoring durch Wirtschaftsunternehmen – (strafrechtliche) Zulässigkeit und Grenzen	111
 <i>Ralf Kölbel</i>	
Kriminologisch-empirische Forschung zu Criminal Compliance	139
 <i>Marianne Johanna Lehmkuhl</i>	
Der Entwurf eines Verbandssanktionengesetzes und die Förderung von Compliance	165

Inhaltsverzeichnis

Carsten Momsen

Attorney-Client Privilege und strategische Compliance?

Zum Verhältnis von »Fact Finding«, Individualverteidigung und Unternehmensverteidigung auf Basis des Entwurfs eines Gesetzes zur Bekämpfung der Unternehmenskriminalität

185

Juan Pablo Montiel, Carolina Boehler

Eignungstest für Compliance-Systeme und das »Drei-Filter-Modell«

211

Christian Pelz

KYC-Prüfungspflichten im Exportkontrollrecht

235

Cornelius Prittwitz, Sarah Zink

Criminal Compliance und Verbandssanktionenrecht

251

Andreas Ransiek

Unternehmenssanktionen und Compliance

273

Michael Reinhart, Petra Wittig

Strafrechtliche Risiken bei der nachträglichen Rabattgewährung

297

Thomas Rotsch, Dennis Klein

Criminal Compliance als verfassungsrechtliche Auslegungsarbeit

321

Imme Roxin

Vorteile und Nachteile eines Compliance-Management-Systems im Unternehmen – Bilanz und Ausblick

351

Giovani Agostini Saavedra

Criminal Compliance in Brasilien: Fortschritte und neue Entwicklungen

367

Sascha Süße

Das Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen und seine Bedeutung im Rahmen von Criminal Compliance

379

Jürgen Taschke, Daniel Zapf

(Criminal) Compliance im Pharmabereich

403

Hans Theile

Aktivierung risikobezogenen Unternehmenswissens durch Strafrecht?

Zum Regulierungsmodell des § 54a KWG 431

Markus Wagner

Besonderheiten der Criminal Compliance im Vergleich zur nicht-
strafrechtsbezogenen Compliance

449

Ingeborg Zerbes, Mark Pieth

Whistleblowing – Drei Fälle, drei Strafrechtsordnungen,
drei Traditionen des Geheimnisschutzes

465

Autorenverzeichnis

495

